



Tarifbeschreibung

Betriebliche VorteilsRente InvestGarant

Tarifname	Betriebliche VorteilsRente InvestGarant
Leistungsart	Fondsgebundene Rentenversicherung mit aufgeschobener lebenslanger Rentenzahlung und Rentenerhöhungsoption. Investmentanlage in 3 Anlagetöpfen während der Aufschubdauer sowie einer individuell vereinbarten garantierten Erlebensfalleistung bei Rentenbeginn. Zum Rentenbeginn oder während der Rentenbezugszeit besteht die Möglichkeit, die versicherte Todesfalleistung in eine erhöhte Altersrente umzuwandeln (Rentenerhöhungsoption).
Ergänzende Leistungen	Berufsunfähigkeitszusatzversicherung in Form einer Beitragsbefreiung (B)
Garantien	Auswahlmöglichkeit aus mehreren Garantiefonds Die garantierte Leistung kann dem Versicherungsschein bzw. dem Angebot vor Vertragsabschluss entnommen werden.
Anlagestruktur	Vor Beginn der Rentenzahlung wird die Kapitalanlage monatlich neu auf die folgenden 3 Teile aufgeteilt: Sicherungsvermögen (Anlagetopf 1), Garantiefonds (Anlagetopf 2) und freie Investmentanlage (Anlagetopf 3). Bei der Anlage im Sicherungsvermögen, die gemäß den gesetzlichen Anlagerichtlinien erfolgt, wird neben der Rendite auch großer Wert auf die Sicherheit gelegt. Wir legen hier im Wesentlichen in Darlehen, Hypotheken, festverzinslichen Wertpapieren, Aktien und Immobilien an. Der Garantiefonds und die freie Investmentanlage können frei ausgewählt werden. Dabei besteht die Auswahl zwischen verschiedenen Gestaltungen (siehe Wahlmöglichkeiten). Nach Beginn der Rentenzahlung erfolgt die Kapitalanlage vollständig im Sicherungsvermögen.
Wahlmöglichkeiten	Überschussverwendung, Anteil Fondsanlage, Garantieniveau, Form des Leistungsbezugs (einmalige Kapital- oder monatliche Rentenzahlung) Auswahl zwischen vielen attraktiven Fonds und Depots (aktiv gemanagte Fonds, ETFs, Fondsmix, Vermögensverwaltung). • Der Wechsel von Fonds oder Depots ist 12 x im Jahr kostenlos (Shift und/oder Switch) • Kostenfreies Rebalancing: Die Fonds im Depot werden jährlich wieder an die vorgegebene prozentuale Aufteilung angepasst. Dabei kann der Arbeitgeber als Versicherungsnehmer die Ausübung von Gestaltungsrechten für Fonds an die versicherte Person übertragen. Rentenerhöhungsoption zum Rentenbeginn und während des Rentenbezugs möglich. Die Erhöhungsoption ist besonders attraktiv bei bedingungsgemäßer Hilfsbedürftigkeit. Arbeitsrechtliche Grundlagen sind zu beachten.



Risikopotenzial

Das Anlagerisiko für die Anlage im Sicherungsvermögen wird von uns getragen. Bei den monatlichen Umschichtungen vor Rentenbeginn stellen wir zusätzlich sicher, dass mindestens die Ihnen zugesagten Garantiewerte vorhanden sind. Für die darüber hinaus gehende Entwicklung des Garantiefonds und der freien Investmentanlage tragen hingegen Sie das Anlagerisiko. Während der Aufschubdauer haben Sie damit die Chance, insbesondere bei Kurssteigerungen der Wertpapiere der Anlagestöcke einen Wertzuwachs zu erzielen; bei Kursrückgängen tragen Sie jedoch das Risiko der Wertminderung. Je nach Entwicklung der Vermögenswerte der Anlagestöcke fällt die Rente also höher oder niedriger aus. Bei Werten, die nicht in EUR geführt werden, können Schwankungen der Währungskurse zusätzlich den Wert der Anlage beeinflussen. Ihr Risiko ist damit auch vor Rentenbeginn nach unten auf die vertragsindividuell von uns zugesicherten Garantiewerte beschränkt.

Die Alternativberechnungen in der Renteninformation sind zu beachten.

Kostenstruktur

Es fallen in der Regel in den Beitrag einkalkulierte Kosten (Abschluss-, Vertriebs- und Verwaltungskosten sowie sonstige einkalkulierte Kosten) an. Aus besonderem Anlass oder einmalig können Kosten entstehen, die nicht in den Beitrag einkalkuliert sind. Ein Teil der Kosten wird bei Vertragsabschluss einbehalten. Zusätzlich kann es eine laufende Kostenentnahme geben.

Investitionsentwicklung

Performance der Anlagen kann hier entnommen werden:

<https://nuernberger-de.factsheetslive.com/>

Die verwendeten Fonds können der Renteninformation entnommen werden.

Dokumente

Siehe Verbraucherinformationen nach Versicherungsvertragsgesetz (einschließlich Bedingungen) sowie Kundeninformationen im Rahmen der Angebots-/Vertragsunterlagen.